

Wachwechsel

Noch ist es nicht so weit: Aber er ist eingeläutet, denn nichts ist beständiger als der Wandel! Zwei von derzeit drei Vorstandsmitgliedern werden demnächst in den Ruhestand treten.

Den Anfang macht **Uwe Fritz Neuhoff**. Im Juli 2009 ist sein letzter Arbeitstag. Zum Jahresende folgt ihm dann der Sprecher des Vorstandes **Franz-J. Meyers**.

Im Amt bleibt lediglich der „Dritte“ im Bunde, der 40-jährige **Carsten Jöres**, der dieses erst im vergangenen Jahr angetre-

ten hat. Er ist für den Bereich Bochum verantwortlich und wird das auch bleiben. Am 1. August wird dann der (noch) 40jährige **Uwe Schulze-Vorwick** die Nachfolge von Uwe Fritz Neuhoff antreten und – wie schon jetzt als Direktor – für den Bereich Witten verantwortlich zeichnen.

Der „neue Mann“, geboren und aufgewachsen in Berlin, der seinen Berufsstart bei der Dresdner Bank gemacht hat, hat

2005 den Wechsel zur Volksbank vollzogen. Kontinuität, Zuverlässigkeit und Kundennähe – das sind Faktoren, die ihn dazu bewegen haben.

Ab 1. Januar 2010 werden Carsten Jöres und Uwe Schulze-Vorwick das „Schiff Volksbank“ gemeinsam „in ruhigen Gewässern“ steuern.



Von links: Carsten Jöres, Franz-J. Meyers, Uwe Fritz-Neuhoff, Uwe Schulze-Vorwick.